

Amtsnachrichten FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 32 - Nummer 2

Schlieben, den 16. Februar 2022

www.amt-schlieben.de

Faschingsbotschaft aus Kolochau



Zum wiederholten Mal konnte die Schlüsselübergabe nicht so zelebriert werden wie gewünscht – dennoch gelangte der Amtsschlüssel pünktlich am 11.11.2021 wieder in Narren-Hände.



Einsam stehen sie da – die Kostüme und Accessoires der Kolochauer Jecken im Vereinsraum des KfV im Kolochauer Herrenhaus. Voller Hoffnung, dass diese im nächsten Jahr wieder mit Pauken und Trompeten zum Einsatz kommen.



Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Fortsetzung der Titelseite

Corona-Land in Narrenhand, doch gibt's kein Fassbier,
denn die Narren sind derzeit leider nicht wir.

Der Vorhang bleibt zu, es wartet kein alte Bekannte,
denn wir haben mal wieder ne neue Mutante.

41 Jahre KFV, gern ließen wir heraus die Sau.
Doch die Tanzfläche schweigt, in der Bütt ist Ruh', still ist's im
Saal, der Zapfhahn bleibt zu.

Der Applaus, so sagt man, sei der Künstler Brot,
2 Jahre brotlose Kunst, was die Pandemie uns nun bot.

Wo sonst die Schrammeln einstimmen: „wieder
mal ist es so weit“
herrscht derzeit nur wenig Geselligkeit.

Durch Ausgangssperren wurde es nur noch schlimmer,
gemäß dem Motto: Heimwärts immer, auswärts nimmer.

Statt tanzender Garde auf Troitzschies Parkett,
gabs bei der EM das deutsche, weiße Ballett.

Vor tausenden Zuschauern waren es unsere 11 Mannen,
die in München die Regenbogenwertung gewannen.

Deutschland hat eine neue oberste Führungsperson,
Hansi Flick sitzt jetzt auf dem Thron.

Man stelle sich vor Jogi hätte nicht abdanken wollen,
ein Ansturm mit Donnerrollen
das DFB-Hauptquartier löst aus den Alarm,
wütende Löw-Fanatiker stürmen angeführt im
Wikingerkostüm Philip Lahm.

Auch die CDU hatte im September das Nachsehen,
doch wollte sich die Niederlage nicht eingestehen.

Dass Hochwasser kein Oberwasser bringt,
das lernte man rasch.
Manch einer ist, wie er ist: vorne Arm und hinten Lasch.

Wo sonst der „Alte Dessauer Marsch“
beim bunten Abend erklingt,
die Bundestagswahl eine bunte Regierung uns bringt.

Klabauterbach, Kubicki und Trittin,
die kämpfen jetzt im Ampel-Team.

Schnell hat man schon kurz nach der Wahl festgestellt,
zu Pest und Cholera hat sich noch ne Gürtelrose gesellt.

Die CDU paukt los, was die Regierung jetzt alles verbockt,
aber liebe Union: habt ihr uns die Suppe nicht erst eingebrockt?

Die Tendenz war im Frühjahr, die Grünen machen das Rennen,
doch haben die sich nen Baerbock geschossen, oder wie soll
man das nennen?

Olaf Scholz heißt also unsere neue Bundeskanzlerin,
„wenn sich zwei streiten, freut sich der Dritte“ kommt mir da
nur in den Sinn.

Beim Zapfenstreich hatte die Altkanzlerin
melancholisch gesessen
und lauschte Nina Hagen: du hast den Mundschutz vergessen.

Denk ich an die Filme der Kolochauer Puppenkiste:
2 Panzersoldaten und ein Hund – solche Einsatzkräfte schick
ich in andere Länder.

Für unsere Bundeswehr gibt's ja derzeit nur das Thema Gender.
Damit die sich nämlich in der Heimat mit „Häklerin&Köchin“
beschäftigen, ließ man sich ganz schnell aus
Afghanistan ausfliegen.

Neu ist er nicht, dieser Gender-Wahn –
bei uns war die Tanzmarie auch schon ein Mann.

Ein Mangel an Holz und Baustoffen in Deutschland,
das zu begreifen war schwer.
Bei Troitzsch war höchstens um 2 Uhr mal die Theke leer.

Mit Alice, La Luna und der Rose auf dem Hintern,
ließe es sich mit den Lederhosen viel besser überwintern.

Doch Gesang ist verboten, das Schunkeln tabu,
statt Polonaise lässt Erwin die Heidi in Ruh'.

So ein schöner Büttabend, der würd mich gar nicht stören
doch Regenwürmer will grad keiner husten hören.

Wo vor 41 Jahren mit Lutz-Peter Müller und
Alfred Höhne alles begann,
da ziehen wir uns jetzt den Nachwuchs ran.

Unsere schöne, neue Kita: An der B87, 200 m
weit weg vom Stall der Kälber,
für Betreuung ist also gesorgt, nur machen müsst ihr die Kinder
noch selber.

Meine Hoffnung ist, hinter diesem ganzen Terz,
steckt das TV-Comeback von Hape Kerkeling und alles
war nur ein Scherz.

Doch es ist zu früh um den Frohsinn abzuwinken,
man kann auch aus dem Homeoffice gemeinsam einen trinken.

Es wird auch wieder besser das weiß ich ganz genau
Beim Karneval im nächsten Jahr in Kolochau, HELAU

Der Kolochauer Faschingsverein

Text + Bild: Kolochauer Faschingsverein

Aus dem Amtsgebiet

Neue mobiltelefonische Erreichbarkeit der Revierpolizei im Amt Schlieben

Die für das Amt Schlieben zuständige Revierpolizistin, Frau Polizeioberkommissarin Sonntag, ist nun unter der geänderten Mobiltelefonnummer 0151 11437952 erreichbar.

Derzeit bietet die Revierpolizei aufgrund der pandemischen Situation keine persönliche Sprechstunde im Amt Schlieben an.

Bei Anliegen können Sie sich an die Revierpolizei telefonisch über die o. g. Telefonnummer bzw. an das Polizeirevier Herzberg (Elster) unter der Telefonnummer 03535 42-0 (24 Std. besetzt) wenden.

Nachruf

Mit großer Betroffenheit erhielten das Amt Schlieben und die Gemeinde Lebusa die Nachricht, dass

Herr Reinhard Schulze

aus Lebusa am 04.01.2022 verstorben ist.

Herr Schulze hat sich als Gemeindevertreter der Gemeinde Lebusa um die Belange der Allgemeinheit verdient gemacht. Seinen Aufgaben widmete sich Herr Schulze mit großem Engagement und viel Leidenschaft.

Sein Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer.

Die Gemeinde Lebusa und das Amt Schlieben danken dem Verstorbenen für seine Arbeit im Dienst der Allgemeinheit und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Seiner Familie gilt unser tiefes Mitgefühl.

Marcus Klee
Bürgermeister

Barbara Köhler
Ortsvorsteherin

Andreas Polz
Amtsdirektor



Krimi-Lesung mit Franziska Steinhauer



©privat

Nach einem tristen Corona-Winter gibt es endlich wieder einen kulturellen Höhepunkt! Im Rahmen der LiteraTour 2022 locken wir die Autorin Franziska Steinhauer nach Schlieben. Im aktuellen Band der erfolgreichen Serie um Ermittler Peter Nachtigall wird der idyllische Spreewald durch Mord, Rauschgift und Waffenhandel erschüttert – auch die herzhaften Spreewald-Gurken kommen nicht zu kurz.

Wir freuen uns über viele Gäste und Kriminalisten. Für feuchte Kehlen sorgt der Schliebener Weinbauverein. Die Lesung findet mit freundlicher Unterstützung der Sparkassenstiftung statt.

Franziska Steinhauer liest „Gurkendeal“
am 25.03.2022 um 18.00 Uhr
im Drandorfhof Schlieben
Eintritt p. P.: 5,00 EUR
Um Voranmeldung wird gebeten unter:
Tel.: 035361 81699
E-Mail: kultur@amt-schlieben.de

Einladung zum „Tag des offenen Weinbergs“

Der Schliebener Weinbauverein lädt alle Hobbywinzer und Interessierte zum „Tag des offenen Weinbergs“ am Samstag, dem 5. März 2022, um 10 Uhr auf den Schliebener Langen Berg ein.

Es werden Hinweise zum Schneiden der Rebstöcke sowie zur Düngung und zum Pflanzenschutz gegeben.

Das Blaue Halstuch als Statussymbol

Kostenfreie Ausstellung über die Zeit der Jungpioniere im Schliebener Drandorfhof



Blaues Halstuch mit weißer Bluse für Jungpioniere und rotes Halstuch als „Thälmann-Pionier“ – haben Sie noch Ihr Pionier-Halstuch auf dem Dachboden, Ihr Pionierausweis in der Schublade oder kennen Sie noch das erste Gebot der Jungpioniere? Falls dies nicht der Fall sein sollte, hilft Ihnen die aktuelle Ausstellung im Schliebener Drandorfhof zum Thema „75 Jahre Jungpioniere“ gerne dabei, sich an Fahnenapelle, Patenbrigadenachmittage, Freundschaftsratswahlen, Ferienlager, aber auch Ausgrenzung zu erinnern.

Wenn es nicht gekommen wäre, wie es gekommen ist, wären die Jungpioniere jetzt 75 Jahre alt. Dies nimmt die 5. Ausstellung im Rahmen der Ausstellungsreihe „40 Jahre DDR - 40 Themen“ zum Anlass verschiedenste Bücher, Zeitschriften, Abzeichen und Fahnen über die gesellschaftliche Organisation zur Unterstützung der „sozialistischen Erziehung“ zu zeigen.

Die kleine Ausstellung ist im Foyer der Tourist-Information während der Öffnungszeiten kostenfrei zu besuchen.

„Haben unsere Herkunft weggeschmissen“

Bernd Wille im Autorengespräch über Aufstieg und Fall der DDR

Herzberg/Beyern. Bernd Wille ist Bauplaner aus Bayern und seit Kurzem auch Autor. Er hat die Siebzig bereits überschritten, denkt jedoch nicht daran kürzer zu treten. Zwischen Bauprojekten und Beratungen schreibt er ein Buch über sein Leben. Er erlebte den Aufstieg und Fall der DDR hautnah mit. Leitet die LPG Frieden in Bayern, fand in der staatlich verwalteten Mangelwirtschaft Mittel und Wege, wo andere sich die Zähne ausbissen. „Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg“, ist bis heute sein Motto. Am 24. Februar stellt er in einem Autorengespräch in der BücherKammer in Herzberg seine Erinnerungen vor.

In dem dreihundert Seiten umfassenden Buch „Auch Verlierer haben Helden“ wird Willes Verhältnis zur Aufarbeitung von 40 Jahren DDR mehr als deutlich. „Ich habe etwas gegen den Blick von außen. Sehr häufig wird der Osten auf Stasi, Verfolgung und Einflussnahme der Sowjets reduziert. Die Perspektive der Beteiligten ist oft eine komplett andere. Die DDR ist untergegangen. Es war eine Art kollektive Selbstaufgabe“, kritisiert er und macht keinen Hehl aus seinem persönlichen Ärger darüber. „Unsere Identität blieb auf der Strecke. Unsere eigene Geschichte zu deuten, haben wir zu häufig Westdeutschen und den Medien überlassen. Das war ein Fehler. Genau deshalb wollte ich meine Erinnerungen als ein Mosaikstein der Geschichtsaufarbeitung liefern. Anstatt selbstbewusst mit unserer Vergangenheit und Herkunft umzugehen, haben wir sie weggeschmissen“,

spricht er in unverblümter Wille-Manier aus, was ihm beim Verfassen seines Buches unter den Nägeln brannte.

Das Autorengespräch findet am 24. Februar in der BücherKammer statt. Beginn ist 19 Uhr. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Platz- und Kartenreservierung unter 03535 248779 nötig.

Text/Bild: BücherKammer Herzberg



Danksagung

Zum Abschied aus meinem Berufsleben habe ich auf so vielfältige Weise Anerkennung erfahren, sodass ich auf diesem Wege noch einmal „Danke“ sagen möchte; besonders auch zu all jenen, denen ich es nicht persönlich sagen konnte.

Danke den Vertretern des Amtes Schlieben für die überbrachten Präsente, für die wertschätzenden Worte sowie den herzlich geschriebenen Glückwünschen.

Danke an alle meine Kollegen und Kolleginnen für die gute Zusammenarbeit und die vielen lobenden Worte. Die liebevolle Vorbereitung des Programms, mit den großen und kleinen Kindern hat mich sehr berührt und Freude in mein Herz gebracht.

Danke an Frau Schirmer von der „Musikschule Fröhlich“ für die musikalischen Darbietungen mit den Kindern sowie für das emotionale „Ständchen“ zusammen mit meinen MitarbeiterInnen.

Danke an das Kollegium der „Kleinen Grundschule“ Hohenbucko für die netten Wünsche zu meinem bevorstehenden Ruhestand, die ich natürlich auch umsetzen werde!

Danke an Frau Köhler als Vertreterin des gesamten Ortsteils Lebusa für das Präsent und die würdigenden Worte zu unserer langen und guten Zusammenarbeit.

Danke an meine Kolleginnen, die gerade nicht im Dienst sein können, sowie den Kolleginnen aus der Kita Naundorf für ihren Besuch, für das „Gesundheitspaket“ und die vielen guten Wünsche.

Danke an **alle Eltern** der Kinder aus der Kita Lebusa, für die zum Ausdruck gebrachte Achtung und Wertschätzung meiner Arbeit und natürlich für das überaus großzügige Abschiedsgeschenk.

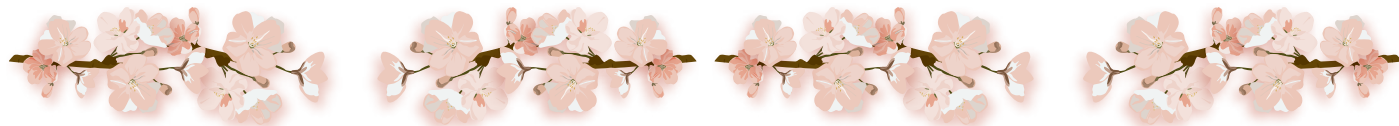
Eine bleibende Erinnerung, die ich rege nutzen werde!

Der allergrößte Dank

aber geht an alle „meine“ Kinder, die sich mit selbst gemalten, gebastelten geklebten, gedruckten und gestempelten Bildern von mir verabschiedet haben, die tolle Tänze, Lieder und Fingerspiele aufgeführt haben, die zusammen mit mir dicke Abschiedstränen geweint, mich in den Arm genommen haben und mir sagten, dass sie mich vermissen werden.

Blieben Sie alle gesund!

Marita Wöhleke



Impressum

Amtsnachrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus. Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabopreis von 54,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 3,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Aus der Kindertagesstätte Hohenbucko

Schlieben muss man Lieben



Das Maskottchen von Schlieben, ein kleiner Kuschel(S)tier, hat Recht. Am Ende unseres Entdeckertages fanden wir den Ort nicht nur toll, sondern richtig krass! Im Moienkeller Nr. 12 warteten faszinierende Mumien auf uns. Nein, keine aus Ägypten! Nachdem einige unserer Entdecker sich mächtig erschreckt hatten, nahmen wir die vermumifizierten, weißen Spinnen unter die Lupe. Verschimmelte Spinnen im Keller, es wird Zeit, dass

wieder Weinfest ist! So manches gruselige Märchen wartete auf dem Dachboden im Drandorfhof auf uns. Der böse Wolf der Sieben Geißlein hatte wirklich ein furchteinflößendes Gesicht. Aber einige neugierige Buben krabbelten hinter die Kulisse. Der Wolf hatte nicht mal einen Körper, nur einen Kopf und zwei Arme. Viele uns bekannte Märchen, wie der Süße Brei oder Hänsel und Gretel, waren liebevoll dargestellt und in Szene gesetzt! Herr Krähe und Frau Grescho führten uns durch einen wunderschönen Tag! Das ist ein toller Ausflugstipp für alle Familien! Wir waren zwar noch nicht müde, aber auch den Sandmann haben wir gesehen. Der Rapunzelturm auf dem Weinberg und der Spielplatz am Drandorfhof haben uns allen gefallen.

Die Kinder vom Hort Rappelkiste aus Hohenbucko



Ich bin für Sie da...

Jeannine Lürding

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0170 5535339

jeannine.luerding@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

Tagebuchnotizen der Klasse 3a

Der Sportunterricht im 1. Halbjahr wies eine Besonderheit auf, wir hatten Schwimmunterricht.

Jeden Donnerstag fuhren wir mit unserem Sportlehrer Herrn Heyde nach Doberlug - Kirchhain in die Schwimmhalle. Dort erwartete uns dann bereits unsere Schwimmlehrerin Frau Albrecht.

Selbst *Elchi* durfte ab und an mit in die Schwimmhalle, obwohl die feuchtwarme Luft seinem Fell gar nicht gut bekam.

Wir wissen bereits, wie wichtig das Schwimmen für uns ist und bemühten uns kräftig um eine Schwimmstufe. Für das Bronzeabzeichen mussten wir eine theoretische und eine praktische Prüfung absolvieren. Praktische Prüfung bedeutete u. a. einen Sprung kopfwärts vom Beckenrand, Tieftauchen und 15 Minuten Schwimmen. In dieser Zeit waren mindestens 200 Meter zurückzulegen.

Serina, Anna und Frida hatten Probleme beim Tieftauchen, denn hier galt es einen Gegenstand aus 2m Wassertiefe zu holen. Alle drei überwandern aber ihre Furcht und absolvierten noch in ihren letzten Schwimmstunden diese Aufgabe mit Bravour. Besonders lobenswert war die Leistung von Bastian, der als Nichtschwimmer begann und eine hervorragende Schwimmprüfung ablegte. Stolz können wir berichten, dass 68% unserer Klasse die Schwimmstufe in Bronze erreicht haben.

Alle anderen freuten sich über das Seepferdchen und werden sich weiter darum bemühen, das Schwimmbzeichen in Bronze abzulegen.

Mit sportlichen Grüßen

Frau Tischer & Klasse 3a



Unsere letzte Schwimmstunde

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 16. März 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Dienstag, der 8. März 2022

Sonstige Informationen

Arbeitslosenverband Deutschland
Landesverband Brandenburg e.V.

**ESF Bundesprojekt
„Pluspunkt Alter
im Elsterland“**

**Fördern der Teilhabe von
Menschen ab 60 Jahren
aus dem
Landkreis Elbe-Elster**

Das Projekt „Pluspunkt Alter im Elsterland“ wird im Rahmen des ESF-Programms
„Stärkung der Teilhabe Älterer“
Wegen der Einsamkeit und sozialen Isolation im Alter
durch das Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Im Rahmen des ESF Bundesprojektes „Pluspunkt Alter im Elsterland“ werden in Schlieben regelmäßige Sprechstunden durchgeführt. Diese Sprechstunden dienen der Bewältigung von schwierigen Lebenssituationen sowie als Hilfestellung beim Umgang mit Ämtern und Behörden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termin: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
Zeit: 10 Uhr – 11 Uhr
Ort: Tafelberg im Drandorf, Schlieben

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Rietschel – König. Sie ist wie folgt erreichbar: Tel.: 0152 29900782,
Mail: u.rietschel-koenig@alv-brandenburg.de

Weitere Veranstaltungen sind in Planung, abhängig von der aktuellen Coronasituation!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen: Schlieben, Kraszig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

Die Gottesdienste finden unter 3G-Regel mit Maske tragen auch am Platz statt. Je nach aktueller Lage ist das Singen mit Maske möglich.

Termin	Inhalt	Ort
Samstag, 19.02.2022	17:00 Uhr WSA	Schlieben
20.02.2022	09:00 Uhr Gottesdienst 10:30 Uhr Gottesdienst	Stechau Hillmersdorf
06.03.2022	10:00 Uhr Weltgebetstag der Frauen	Schlieben
12.03.2022	17:00 Uhr Gottesdienst	Proßmarke
13.03.2022	09:00 Uhr Gottesdienst 10:30 Uhr Gottesdienst	Malitschkendorf Hohenbucko
Mittwoch, 16.03.2022	15:30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim	Schlieben
Samstag, 19.03.2022	17:00 Uhr WSA	Schlieben
Sonntag, 20.03.2022	09:00 Uhr Gottesdienst 10:30 Uhr Gottesdienst	Stechau Hillmersdorf

Das Büro der Kirchengemeinde ist geöffnet, aufgrund von Corona bitten wir Sie aber zu prüfen, ob Sie Ihr Anliegen auch telefonisch klären können.

Wohnung im Gemeindehaus Schlieben zu vermieten

Wir vermieten eine Wohnung mit 65 qm, 1.OG., Dusche & WC, kleine Küche, Flur, 1 großes und 2 kleinere Zimmer, Gartennutzung, günstige Miete. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Tel.: (035361) 587

Weltgebetstag der Frauen am 6. März 2022 – ACHTUNG 10:00 Uhr!

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst und Vortrag zum Weltgebetstag der Frauen am Sonntag, den 06.03.2022 um 10:00 Uhr in der Kirche in Schlieben. Partnerländer sind England, Wales und Nordirland, das Thema lautet ZUKUNFTSPLAN: HOFFNUNG. Neben dem Gottesdienst gibt es noch einen Vortrag zu Land und Thema.

Vorankündigung zu Treffen zum Geistlichen Leben im März und April

„Das christliche Leben ist eine Übung“ (Martin Luther), denn „Gott lässt sich suchen und finden in allen Dingen.“ (Ignatius von Loyola)

„Ökumenische Exerzitien im Alltag“ - Zeiten der Ruhe und Besinnung laden uns ein, mitten im Tagwerk für eine kurze Zeit zur Ruhe zu kommen, um nachzuspüren, welche Sehnsüchte und Realitäten in uns sind, welchen Einfluss unser Glaube hat und wie Gott unser Leben bereichern möchte. Alle Teilnehmenden erhalten ein kleines Büchlein, durch welches sie 6 Wochen lang täglich an einen thematischen Schwerpunkt herangeführt werden, durch einen Impuls, Bibelwort, Lied oder Meditation. Einmal in der Woche treffen sich alle Teilnehmenden zu einer Andacht. Wir sprechen über unsere Erfahrungen, die wir mit der Stille und Meditation und den Angeboten für die Woche gemacht haben, singen, beten und meditieren gemeinsam. Im Anschluss ist es möglich bei Getränken und einem kleinen Imbiss miteinander im Gespräch zu bleiben. Alle, die sich in dieser Form der geistlichen Übung ausprobieren wollen, sind herzlichst eingeladen. Wenn Sie zu dem Termin in Ihrer Gemeinde nicht kommen können aber teilnehmen möchten, sind Sie herzlichst eingeladen, sich in der Gemeinde ihrer Wahl anzumelden. Da es die Planung in den einzelnen Gemeindebereichen erleichtert, würden wir uns freuen, wenn Sie sich anmelden über Pfrn. Angelika Schiller-Bechert, Tel. 01774349527

Schlieben Evang. Gemeindehaus, Markt 1, 04936 Schlieben
dienstags (08.03.; 15.03.; 22.03.; 29.03.; 05.04.;
12.04.) von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

AUF GRUND VON CORONA RUHEN DIE GRUPPEN IM FEBRUAR, DIE TERMINE FÜR MÄRZ STEHEN UNTER VORBEHALT. BITTE RUFEN SIE ggf. VORHER AN.**Konfirmandenunterricht Herzberg & Schlieben**

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen am Donnerstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg statt. Die Schliebener treffen sich um 16:30 Uhr am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Nächste Termine: 03.03., 17.03.

Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg

Die Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg trifft sich 1x im Monat, mittwochs von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg, Magisterstraße 2. Der nächste Termin ist der 09.03.

Kinderkreis

Der Kinderkreis ruht zurzeit. Wir suchen neue Mitarbeiter!

Besuchsdienstkreis

Wir organisieren die Geburtstagsbesuche in der Kirchengemeinde und treffen uns dafür regelmäßig mit dem Pfarrer. Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenhilfe in Schlieben und die Frauenhilfe in Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter. Schlieben jeden 4. Mittwoch (23.03.) 14:00 Uhr, Kolochau jeden 3. Donnerstag (17.03.) 14:30 Uhr.

„FREITAG VIERTEL acht“

Wir sind der Gemeindekreis für die 30- bis 50-Jährigen und treffen uns, wenn möglich, immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 Uhr im Gemeindehaus in Schlieben. Wir sind offen für alle Interessenten. Die nächsten Termine sind: 25.03.

TEENIE-TREFF

Herzliche Einladung an Kinder und Jugendliche zum Teenie-Treff. Reden über Gott und die Welt. Von 15 bis 16 Uhr findet im Gemeindezentrum Schlieben einmal im Monat ein Treffen für Kinder und Jugendliche statt. Es werden verschiedene Themen behandelt, die Kinder und Jugendlichen am Herzen liegen. Je nach Thema werden kreative, meditative oder auch bewegungsorientierte Impulse gesetzt, die Gespräche über Gott und die Welt anstoßen.

Um **Anmeldung** wird vor dem jeweiligen Teenie-treffen bei Laura Viktoria Richter unter der 01711642174 oder per E-Mail: laura.richter@ekmd.de gebeten.

Termine bitte erfragen.

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben.

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Mo., Di., Mi., Do. 7.30 bis 11.30 Uhr.

Tel.: 035361 587, Fax.: 035361 89433, Handy: 0177 7748675

E-Mail: evang.pfarramt.schlieben@t-online.de

p.schuppan@web.de

Anzeige(n)